

Themen

- **Schadensanierung nach Brand**
- **Umzug ins LVR Industriemuseum Oberhausen**
- **Ausstellungen 2017**
- **Kunststoffe im österreichischen Radio**
- **Neuerwerbungen**

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des KMV,

Schadensanierung nach Brand

Die Folgen des Depotbrandes im Juni 2016 sind nun weitgehend bewältigt und auch alle noch offenen Versicherungsfragen konnten zu einem befriedigenden Ergebnis gebracht werden.

Die Restaurierung der Mustersammlung und des Produktionsarchivs der Westdeutschen Celluloidwerke, ehemals Meerbusch-Lank, konnte in einer Kölner Spezialwerkstatt für Papierrestaurierung abgeschlossen werden. Zudem wurden dort einige unserer wertvollen Celluloid-Musterbücher von Feuchtigkeit und Schimmel befreit.

Die Wanderausstellung „Unter Strom“ wird nun wiederhergestellt, damit sie zum Ausstellungstermin im November in Oberhausen in neuem Glanz erstrahlen kann. Die Ausstellung „Wir packen es! Transportieren, Schützen und Werben mit Kunststoffen“ wird zurückgestellt, bis wir eine konkrete Nachfrage haben.

Umzug ins LVR Industriemuseum Oberhausen

Damit die Normalität der Museumsarbeit wieder gewährleistet werden kann, fehlt nun noch der Umzug der Sammlung aus dem Notdepot in Ratingen in das Zentraldepot des LVR Industriemuseums nach Oberhausen. Dieser soll bis zum 30.06.2017 abgeschlossen sein.

Damit endet auch die Präsenz des Kunststoff-Museums-Vereins in Düsseldorf und die enge Anbindung an die Messe Düsseldorf. Das Präsidium hat nach langen Beratungen den Beschluss gefasst, dass eine räumliche Trennung von Sammlung und Vereinsbüro auf Dauer wenig zweckmäßig ist, so dass die Geschäftsstelle ab Mitte des Jahres ebenfalls in Oberhausen zu finden sein wird.

Zudem wird die Mitgliederverwaltung, die bisher durch eine Mitarbeiterin der Messe Düsseldorf erledigt wurde, nun in andere Hände gelegt.

Nach erfolgtem Umzug werden wir Ihnen die neuen Kontaktdaten mitteilen.

Ausstellungen

Für 2017 stehen bereits zwei Ausstellungstermine unserer eigenen Wanderausstellungen fest:

Design-Ikonen des Deutschen Kunststoff-Museums

Museum Schloss Homburg, Nümbrecht

In Zusammenarbeit mit KIO (Kunststoff-Initiative Oberberg, Gummersbach)

9. September 2017-3. Dezember 2017, Eröffnung am 8. September.

Unter Strom. Vom Bakelitschalter zum Blackberry

LVR Industriemuseum, Zinkfabrik Altenberg, Oberhausen

23. November 2017-18. Februar 2018, Eröffnung am 23. November.

Neue Mitglieder

- Eisenbibliothek. Stiftung der Georg Fischer AG, Schlatt/Schweiz
www.eisenbibliothek.ch



Noch bis zum **30. Juli 2017** ist im **Gewerbemuseum Winterthur** die Ausstellung **BIKE | DESIGN | CITY** zu sehen.

Sie beleuchtet die vielfältigen Fahrradszenen von heute, das reiche Entwicklungspotenzial innerhalb der urbanen Mobilität und mögliche Zukunftsszenarien rund um das Radfahren. Die Ausstellung präsentiert hervorragende Designprodukte, vom kultigen Rennrad zum topaktuellen Citybike, zu den neuesten Klapprädern, den E-Bikes bis hin zu leistungsstarken Cargobikes für Kurier und Familien.

Mit dem Fahrrad „Itera“ von 1982 und dem Mountainbike-Rahmen „Animalbuhk“, der im 3-D-Druckverfahren hergestellt wird, ist der KMV mit zwei prominenten Leihgaben aus seiner Sammlung an der Ausstellung beteiligt.

Mehr Informationen zur Ausstellung: www.gewerbemuseum.ch



Einem Dauerbrenner aus Kunststoff ist die Ausstellung im Schaudepot des **Vitra Design Museums** in Weil am Rhein gewidmet: **Monobloc – Ein Stuhl für die Welt** thematisiert noch bis zum **9. Juli 2017** die Geschichte dieses omnipräsenten und doch oft wenig beachteten Alltagsobjekts. Dieser Stuhl war übrigens auch in unsere Ausstellung „Plastic Icons“ einbezogen.

Mehr Informationen: <http://www.design-museum.de/de/ausstellungen/detailseiten/monobloc-ein-stuhl-fuer-die-welt.html>

Kunststoffe im österreichischen Radio

Vom **24.-27. April 2017** jeweils **9:05 Uhr** strahlt der Radiosender ORF1 im Rahmen seines „Radiokollegs“ eine vierteilige Reihe mit dem Titel **Die Plastikgesellschaft. Segen und Fluch der Kunststoffrevolution** aus. Für die Sendung am 25. April wurde ein Interview mit unserer Kuratorin, Uta Scholten, aufgezeichnet. Die Sendungen können noch 7 Tage nach Erstausstrahlung über das Internet abgerufen werden.

Zur Sendung: <http://oe1.orf.at/radiokolleg>

Neuerwerbung

Trotz der Beeinträchtigungen durch den Depotbrand und die Folgen wächst unsere Sammlung weiter. Über die Schenkung der Familie Vlottes aus den Niederlanden konnten wir im letzten Rundbrief berichten.

Aber auch Einzelstücke bereichern immer wieder unseren Bestand. Dazu gehört ein Kleppermantel mit Webpelzkragen – wahrscheinlich um 1935 -, den uns eine aufmerksame Besucherin der Ausstellung „Plastic Icons“ im NRW-Forum jetzt geschenkt hat.

Mit besten Grüßen

W. Schepers

- Dr. Wolfgang Schepers -